



Trotz Aufwind bleibt die Nachfrage nach mehr Wohnungen hoch | Bild: querbeet, Canva (Symbolbild)

## Baugenehmigungszahlen im Aufwind

18. Mai 2026

Das [Statistische Bundesamt](#) hat heute die aktuellen Zahlen zu den Baugenehmigungen veröffentlicht. Demnach wurden im März 21.800 Wohnungen genehmigt. Das entspricht einem Plus von 11,5 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. Bei den Mehrfamilienhäusern lag die Entwicklung zwischen Januar und März bei einem Plus von 14,9 Prozent.

Die geplante Novelle des Baugesetzbuchs ist zwar ein wichtiger Schritt, werde aber laut Experten seine Wirkung erst im Jahr 2027 entfalten. Es käme jetzt darauf an, alle zur Verfügung stehenden Vereinfachungen für Planung und Bau von Neubauprojekten zu nutzen – konsequent, flächendeckend und vor allem mit Tempo.

**Rückblick:** [Aufbruchsstimmung beim Immobilien-Dialog](#)

**Felix Pakleppa**, Hauptgeschäftsführer [Zentralverband Deutsches Baugewerbe \(ZDB\)](#), bewertet die Zahlen verhalten optimistisch: „Die Genehmigungszahlen steigen weiter, das ist ein ermutigendes Signal. Der Positivtrend des vergangenen Jahres setzt sich fort. Wir warnen aber ausdrücklich davor, in Euphorie zu verfallen. Wenn wir den Bedarf im Land decken wollen, mussten mindestens 10.000 weitere Genehmigungen pro Monat reinkommen. Eine Genehmigung ist noch kein Spatenstich und erst recht keine fertige Wohnung. Bauwillige sind auf verlässliche Rahmenbedingungen und eine langfristige Verstetigung der Förderung angewiesen, damit aus dem Trend echte Wohnungen werden.“ (red)